

DEUTSCH ERSTE LANDESSPRACHE

SPRACHBETRACHTUNG
SERIE 2/3



Kandidatennummer _____

Name _____

Vorname _____

Datum der Prüfung _____

PUNKTE UND BEWERTUNG	Erreichte Punkte	/ Maximum
Sprachbetrachtung		/ 30
Textproduktion		/ 30
Total schriftliche Prüfung		/ 60

Die Experten _____



Zeitraumen: 120 Minuten (Sprachbetrachtung: 45 Minuten / Textproduktion: 75 Minuten)

Erlaubtes Hilfsmittel: eigenes Handwörterbuch, z. B. Duden, Band 1

Drill à la chinoise

Punkte

Lesen Sie den folgenden Text von Bettina Weber aus dem «Tages-Anzeiger» vom 29. Januar 2011 aufmerksam durch und lösen Sie die Aufgaben dazu. Die Zeilenangaben beziehen sich auf den Textteil. Achten Sie bei Ihren Lösungen auf die sprachliche Korrektheit und eine leserliche Schrift.

1. Ergänzen Sie mit den passenden Pronomen.

3

1 Unlängst duellierte sich die Miss Schweiz in der Sendung «Fünf gegen fünf» mit dem Mister Schweiz. Beide hatten eine Mannschaft zur Unterstützung dabei; bei Kerstin Cook handelte sich um ehemalige Miss-Kandidatinnen, bei Jan Bühlmann um Kolleginnen und Kollegen. Die Schönheitskönigin startete unglücklich. Auf die Frage, Land den grössten Anteil
5 an Wüstenfläche aufweise, antwortete sie: «Sahara». Und als gefragt wurde, zur Fotosynthese nötig sei, vermeldeten die Damen nach angestrengtem Nachdenken: «Eine Kamera».

2. Setzen Sie die sinnrichtigen Partikeln ein.

3

Auch wenn sich Miss-Kandidatinnen nicht Klugheit auszeichnen müssen, war man schon etwas erschüttert und fragte sich, Amy Chua vielleicht nicht doch recht habe. Chua nämlich, chinesischstämmige Amerikanerin und Jus-Professorin an der Universi-
10 tät Yale, hat ein Buch geschrieben, das in den USA heftige Debatten gesorgt hat und nun auf Deutsch erschienen ist. In «Die Mutter des Erfolgs – Wie ich meinen Kindern das Siegen beibrachte» beschreibt sie, inwiefern die chinesische Erziehung der westlichen überlegen sei.

3. Ergänzen Sie die Pronomen und die Fallendungen.

4

Das ist ziemlich harte Kost. Zum einen, weil die Ergebnisse der Pisa-Studie und die Erfolge von asiatischen Immigranten in den USA Chua recht zu geben scheinen, zum andern, weil es d..... westlich..... Denkart gänzlich widerspricht, wenn es etwa heisst: «In der chinesischen Erziehung kommt der Zustand d..... Glücklichein..... nicht vor.» In der Tat handelt es sich bei der chinesischen Erziehung um eine todernste Angelegenheit, ein..... ständig..... Kampf, eine freudlose, höchst disziplinierte Sache, die man nur unter dem Begriff «Drill» zusammenfassen kann. Chua schreibt: «Kinder haben grundsätzlich keine Lust, sich anzustrengen – deshalb ist es ja so
20 immens wichtig, dass man sich über ihr..... natürlich..... Tendenzen hinwegsetzt.»

Punkte

4. Verbessern Sie die sechs Rechtschreibfehler direkt und eindeutig in den Text hinein. Die Eigennamen sind korrekt geschrieben.

6

Die beiden Töchter Chuas, Sophia und Lulu, hatten also ein strenges Programm zu absolvieren. Freizeit gab es keine, Spielnachmittage mit anderen Kindern auch nicht, und vom Übernachten bei Freundinnen konnte nicht die Rede sein. Lob gab es kaum, in der Schule galt jede Abweichung von der Note 6 als unverzeihliches versagen (ausser in Turnen und Theater). Schon als sechsjährige mussten sie mit dem Geigen- und Klavierspiel anfangen. Geübt wurde täglich, auch Sonntags und an Geburtstagen, und zwar jeweils mindestens neunzig Minuten; an Tagen, an denen der Unterricht statt fand, doppelt so lang. Ausnahmen kannte man keine: Selbst eine Kieferoperation war kein Grund, den Übungsplan weniger straff zu gestalten.

5. Wählen Sie aus dieser Liste das passende Verb und setzen Sie es in der korrekten Form ein: abverlangen, empören, erfreuen, erbringen, fordern, scheuen, verschreiben, verweigern

4

Selbst wenn die Familie in die Ferien fuhr, musste geübt werden. Mit der Geige war das weniger ein Problem, mit dem Klavier schon. Aber Chua keinen Aufwand, an jedem Ort der Welt einen Übungsraum samt Flügel zu organisieren.

Vielleicht liegt es ja daran, dass sich westliche Eltern und Pädagogen derart über das Buch der Tigermutter : Chua macht ihnen ein schlechtes Gewissen. Weil die chinesische Erziehung nicht nur den Kindern eine Menge, sondern den Eltern genauso. Da gibt es Tränen und Tobsuchtsanfälle, es ist aufreibend und nervenzehrend für beide Seiten, denn auch die Eltern haben sich der totalen Disziplin So existiert kein Laissez-faire, kein «Ist nicht so schlimm» oder «Dann lassen wir das für heute».

6. Setzen Sie in den Zeilen 38 bis 54 die Kommas.

10

Man geht nicht den Weg des geringsten Widerstands als den Chua die permissive westliche Erziehung deutet. Vielmehr setzt man sich voll und ganz für die Kinder ein auch wenn der Preis dafür hoch ist. Chua kontrollierte nicht nur minutiös die Hausaufgaben sie überwachte auch jede einzelne Übungsstunde ihrer Töchter und schrieb ihnen dafür seitenlange Anweisungen. Das klingt nach Vollzeitjob. Doch Chua ist daneben noch Professorin an der Yale University und wenn sie in einer anderen Stadt einen Vortrag halten musste stand sie eben um drei Uhr morgens auf um noch am selben Tag zurückfliegen und nach dem Rechten sehen zu können. Dass sie also die Frage einer Kollegin ob sie dieses ganze Programm mit Musikstunden und Üben und Fahren und Hausaufgaben eigentlich für sich oder für ihre Töchter mache als zutiefst westlich empfand überrascht nicht. «Ich kann mit gutem Gewissen sagen dass alles was ich tue unzweifelhaft und hundertprozentig für meine Töchter ist. Mein überzeugendster Beweis ist dass ein sehr grosser Teil der Arbeit die ich in Sophia und Lulu stecke einfach schrecklich und zermürend ist und mir nicht den geringsten Spass macht.» Denn sie müsse ja zu Hause bleiben und herumschreien und sich von ihren Kindern hassen lassen.

Aber eine chinesische Mutter steckt das mit dem Gehasstwerden weg. Im Vordergrund steht für sie nicht das Wohlbefinden des Kindes sondern dessen innere Stärke an die sie unerschütterlich glaubt.

7. Der folgende Abschnitt soll als indirekte Rede formuliert werden. Setzen Sie die korrekten Konjunktivformen ein, ohne «würde» zu verwenden.

4

Dazu schreibt Chua, es (gibt)..... nichts Destruktiveres für Kinder, als zuzulassen, dass sie (resignieren)
 Umgekehrt (stärkt) nichts ihr Selbstvertrauen so sehr, wie wenn sie etwas Aussergewöhnliches zustande (bringen)

Punkte

8. Geben Sie unten die in den Kontext passende Wortbedeutung der unterstrichenen Nomen an.

3

60 Wie unbeirrt an diesem Dogma festgehalten wird, erklärt Chua am Beispiel ihrer Schwester Cindy, die am Down-Syndrom leidet. Ihre Mutter übte mit dem behinderten Mädchen täglich drei Stunden am Klavier, bis der Lehrer sie behutsam darauf hinwies, dass nun eine Grenze erreicht sei.

Chua kannte bei ihren Töchtern keine Grenzen. Aber irgendwann mochte die Jüngere nicht mehr. Sie weigerte sich einfach, weiterhin Geige zu spielen, allen Drohungen und Sanktionen zum Trotz. Und so räumt Chua am Ende ihres Buches ein, dass eben dies die Achillesferse der chinesischen Erziehung sei: Ein Scheitern ist nicht vorgesehen. Das chinesische System sieht keinen Plan B vor. Entsprechend hilflos reagierte Chua auf die Rebellion ihrer Tochter. Sie fühlte sich gedemütigt – zum einen, weil in der chinesischen Erziehung der Gehorsam der Kinder den Eltern gegenüber sozusagen das Kernstück bildet, und zum andern, weil sich Lulu als Geigensatz so etwas Minderwertiges wie das Tennisspielen ausgesucht hatte.

an diesem Dogma festhalten: anfesthalten

allen Sanktionen zum Trotz: allen zum Trotz

auf die Rebellion ihrer Tochter: auf ihrer Tochter

9. Welche Haltung gegenüber der chinesischen Erziehung nimmt die Journalistin Bettina Weber in ihrem Text ein? Kreuzen Sie die beiden zutreffenden Aussagen an.

2

	trifft zu
Sie stimmt den Thesen Amy Chuas zu.	<input type="checkbox"/>
Sie legt sowohl die chinesischen als auch die westlichen Erziehungsmethoden differenziert dar.	<input type="checkbox"/>
Gegenüber der totalen Disziplin in der chinesischen Erziehung hat sie Vorbehalte.	<input type="checkbox"/>
Sie hinterfragt die Erziehungsmethoden von Amy Chua.	<input type="checkbox"/>

Punkte

10. Entsprechen diese Aussagen dem Inhalt des Artikels von Bettina Weber? Kreuzen Sie das Zutreffende an.

4

	richtig	falsch
Amy Chuas Thesen sind in den USA unumstritten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Pisa-Studien bestätigen, dass die chinesische Erziehung der westlichen überlegen ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die aufwendige chinesische Erziehungsarbeit schliesst eine berufliche Karriere der Mutter nicht aus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die chinesische Erziehung ist für die Eltern ebenso gnadenlos wie für die Kinder.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Warum ist Kerstin Cooks Antwort «Sahara» (Z. 5) falsch? Antworten Sie mit einem vollständigen Satz.

1

.....

.....

12. Ersetzen Sie den in Klammern stehenden Ausdruck durch einen geschlechtsneutralen. Führen Sie zudem den unbestimmten Artikel an.

1

Kerstin Cook wurde (von einer Mannschaft) von, bestehend aus ehemaligen Miss-Kandidatinnen, unterstützt.

13. Führen Sie das treffende Antonym zu den in Klammern stehenden Wörtern an.

3

Die Töchter wurden häufig (gelobt) ↔

Chua empfand ihre Erziehungsarbeit als (zermürend) ↔

Ein Lehrer wies Cindys Mutter (behutsam) ↔ auf die Gefahren hin.

Punkte

14. Setzen Sie in den festen Wendungen das passende Adjektiv in der richtigen Form ein.

2

Auch wenn Lulu jahrelang gnadenlos üben und also die Pille schlucken musste, brachte sie es mit ihrem Geigenspiel auf keinen Zweig.

15. Drücken Sie das Unterstrichene in eigenen Worten aus. Vervollständigen Sie die Sätze.

2

Eine chinesische Mutter steckt das einfach weg (Z. 52).

Eine chinesische Mutter

Das chinesische System sieht keinen Plan B vor (Z. 65).

Das chinesische System

16. Wandeln Sie den unterstrichenen Satzteil in einen gleichbedeutenden Nebensatz um.

4

Nach Erscheinen ihres Buches wurde Amy Chua von zahllosen Eltern als schlechteste Mutter der Welt bezeichnet.

....., wurde Amy Chua von zahllosen Eltern als schlechteste Mutter der Welt bezeichnet.

Trotz massiver Drohungen der Mutter gab Lulu das Geigenspielen auf.

....., gab Lulu das Geigenspielen auf.

17. Übertragen Sie diese Sätze – vollständig und zeitgleich – vom Aktiv ins Passiv und umgekehrt.

4

Nach Erscheinen ihres Buches ist Amy Chua von zahllosen Eltern als schlechteste Mutter der Welt beschimpft worden.

.....

.....

.....

Beide Töchter mussten selbst in den Ferien ein überaus strenges Programm absolvieren.

.....

.....

.....

PUNKTE

Anzahl erreichte Punkte (max. 60):

durch 2 teilen (und halben Punkt aufrunden)

Punktetotal «Sprachbetrachtung» (max. 30)